

VI/PRP/RKA T. 1034

Erlangen, 27. November 2006

P:\PRP\1\GTC\Vermerke\November 06\27.11.06 Ampel_Schulwegsicherung.doc

**Röthelheimpark;
hier: Mobile Ampelanlage zur weiteren Schulwegsicherung**

- I. Vor dem Hintergrund der aktuellen Situation und Diskussion zur Schulwegsicherung im Röthelheimpark von und zur Adalbert-Stifter-Schule wurde am 23.11.06 mit Ref. VI über eine zusätzliche mobile Ampelanlage/Baustellenanlage gesprochen.

Dabei wurde die Auffassung vertreten, eine solche vorübergehende Anlage an der Einmündung Ludwig-Erhard-Straße/Marie-Curie-Straße/Allee am Röthelheimpark an der Ostseite dieses Bereiches zu installieren. Vor einer entgeltlichen Festlegung soll geprüft werden, ob dieses Provisorium auf die Ampelschaltung an der Kurt-Schumacher-Straße abgestimmt werden kann (z. B. analog Möhrendorfer Straße am Comet-Markt).

Nach telefonischer Mitteilung der Firma Schlötz (Hr. Ross, Tel. 0160/8332582) dürfte dies möglich sein.

An vorläufigen Kosten wurden genannt: Lieferung/Aufbau ca. 1.500,- €; Miete pro Tag: ca. 35,- €. Hinzukommt der Betrieb-/Stromanschluss. Die Anlage würde vier Pkw-Ampeln und vier Fußgängerampeln umfassen. Die vorläufige Lieferzeit beträgt ca. 10 Tage.

Sofern die Anlage zur Ausführung kommt, wird von einem Probelauf bis zum Schuljahresende 2006/2007 ausgegangen. Danach soll festgelegt werden, ob der Probelauf andauern soll/abgebrochen werden muss und/oder eine festinstallierte Ampelanlage realisiert werden kann.

- II. Über Ref. VI an Abt. 613 zur Kenntnis m. d. B. um zeitnahe Stellungnahme.
III. In Kopie an Amt 66, 32 und 40 m. d. B. um Stellungnahme.
IV. Kopie für PRP. WV: 15.12.06


Roas

32n Humisch 2.12.